



# Häkelanleitung Laufenten Leni & Bert





# Amigurumi Laufenten Leni und Bert

## Wichtige Informationen bevor du beginnst:

- Schnabel, Kopf und Körper werden in einem durchgehäkelt.
- Der Kopf baut sich durch RW auf (siehe Bild Seite 5 Mitte).
- Wenn in Runden gearbeitet wird, erleichtert ein Maschenmarkierer die Arbeit.

## Viel Spaß beim Häkeln!

Sollten Fragen oder Schwierigkeiten auftauchen, kannst du mich gerne per Email unter [office@kunstfabriks.at](mailto:office@kunstfabriks.at) kontaktieren. Ich freue mich über Bilder von deinen Laufenten und wünsche dir gutes Gelingen und alles Liebe! Manuela

## Material:

- Häkelnadel 2,5 mm
- Schwarze Sicherheitsaugen (5 mm)
- Kunstfaserfüllwatte
- Nadel zum Vernähen
- Maschenmarkierer
- Baumwollgarn (LL 125 m/50g) in den Farben:

### Erpel:

- Gelb
- Grün
- Dunkelgrün
- Weiß

### Ente:

- Gelb
- Beige
- Weiß

**Größe:** ca. 20 cm

## Abkürzungen:

abn	=	abnehmen
zun	=	zunehmen
Rd.	=	Runde
wdh	=	wiederholen
LM	=	Luftmasche
fM	=	feste Masche
M	=	Masche
KM	=	Kettmasche
RW	=	Richtungswechsel
WM	=	Wendemasche
Stb	=	Stäbchen
hStb	=	halbes Stäbchen
VorRd.	=	Vorrunde

© 2022 Kunstfabrik S - Mag. Manuela Schrattenecker

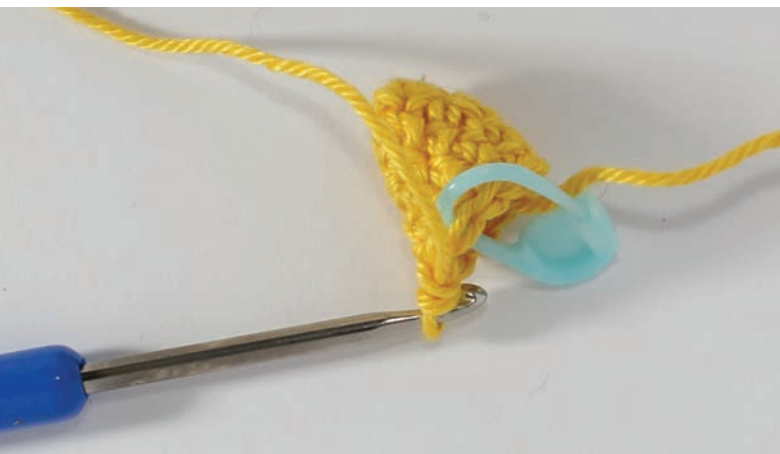
Alle Rechte vorbehalten. Nur für den privaten Gebrauch!  
Die Anleitung oder Teile davon dürfen nicht kopiert, reproduziert, veröffentlicht (weder online noch gedruckt), getauscht, verändert oder weiterverkauft werden!

Ein Verkauf der mit Hilfe dieser Anleitung gefertigten Häkelfigur ist erlaubt – bitte gib beim Verkauf und beim Veröffentlichen deiner Bilder mich als Designerin an.



**Hinweis:** Alle Angaben in dieser Anleitung sind sorgfältig geprüft, jedoch ohne Gewähr. Für das Gelingen kann keine Garantie übernommen werden.

**Vorsicht** bei der Verwendung von Sicherheitsaugen! Diese können trotzdem durch die Maschen schlüpfen und von Kleinkindern verschluckt werden!! Alternativ könnt ihr für Kleinkinder die Augen auch aufsticken, dann seid ihr auf der sicheren Seite.



## Schnabel:

Mit Gelb häkeln.

1. Rd.:	6 fM in einen Fadenring mit 1 KM schließen	[6]
2. Rd.:	6 fM häkeln	[6]
3. Rd.:	*1 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh.	[9]
4. - 5. Rd.:	9 fM häkeln => 2 Runden	[9]
6. Rd.:	*2 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh.	[12]
7. - 8. Rd.:	12 fM häkeln => 2 Runden	[12]
9. Rd.:	*3 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh.	[15]
10. Rd.:	15 fM häkeln	[15]
11. Rd.:	15 fM häkeln	[15]

**Farbwechsel:** Nach der 11. Runde steht der erste Farbwechsel an. Eine Anleitung dazu findest du auf der nächsten Seite **oder im Video auf meiner Homepage unter** <https://www.kunstfabriks.at/index.php/anleitungen-und-downloads.html>

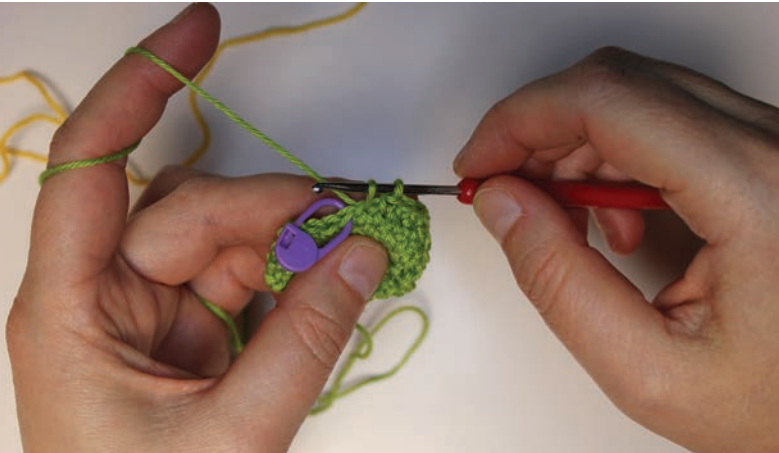


## Erklärung Farbwechsel und neue Farbe anschlingen:

In der anschließenden Bildabfolge erkläre ich den Farbwechsel Schritt für Schritt anhand eines Musterstückes. **Wichtig:** Der Farbwechsel wird immer in der Masche davor begonnen.

Eine Video vom Farbwechsel kannst du dir unter folgendem Link ansehen:

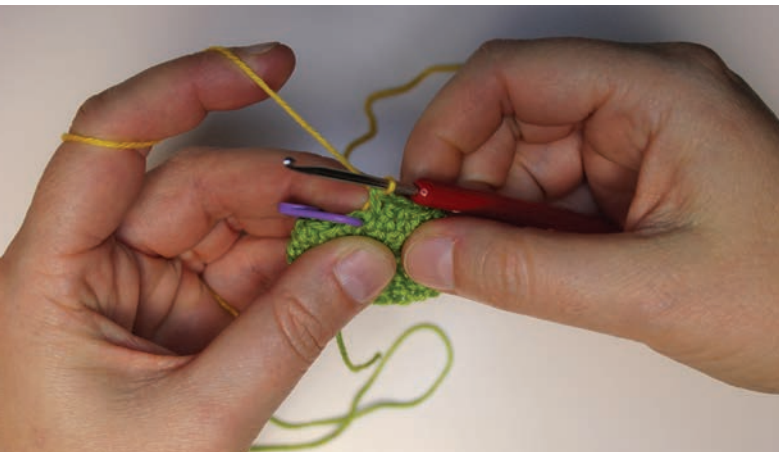
<https://www.kunstfabriks.at/index.php/anleitungen-und-downloads.html>



Arbeite die Runde bis du bei der letzten Masche vor dem Farbwechsel zwei Schlingen auf der Nadel hast (die erste Hälfte einer festen Masche).



Die neue Farbe anschlingen und die Masche mit der neuen Farbe (gelb) fertighäkeln.



Der Maschenmarkierer steckt in der ersten festen Masche der neuen Runde.



Den Maschenmarkierer entfernen.



Den Faden der alten Farbe (grün) festziehen, so dass er fast verschwindet.



Die Runde mit einer Kettmasche (gelb) schließen. Danach weiter mit festen Maschen die nächste Runde häkeln.



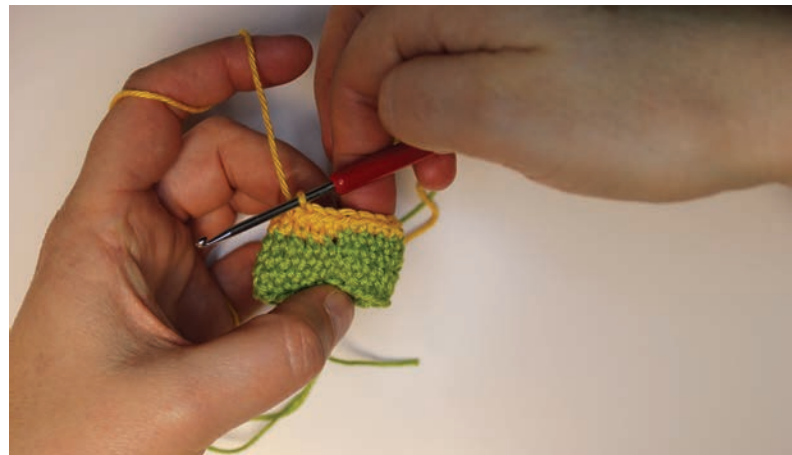
Hier sieht man die Kettmasche.



Die Runde fertighäkeln.



Die Runde mit einer festen Masche schließen.

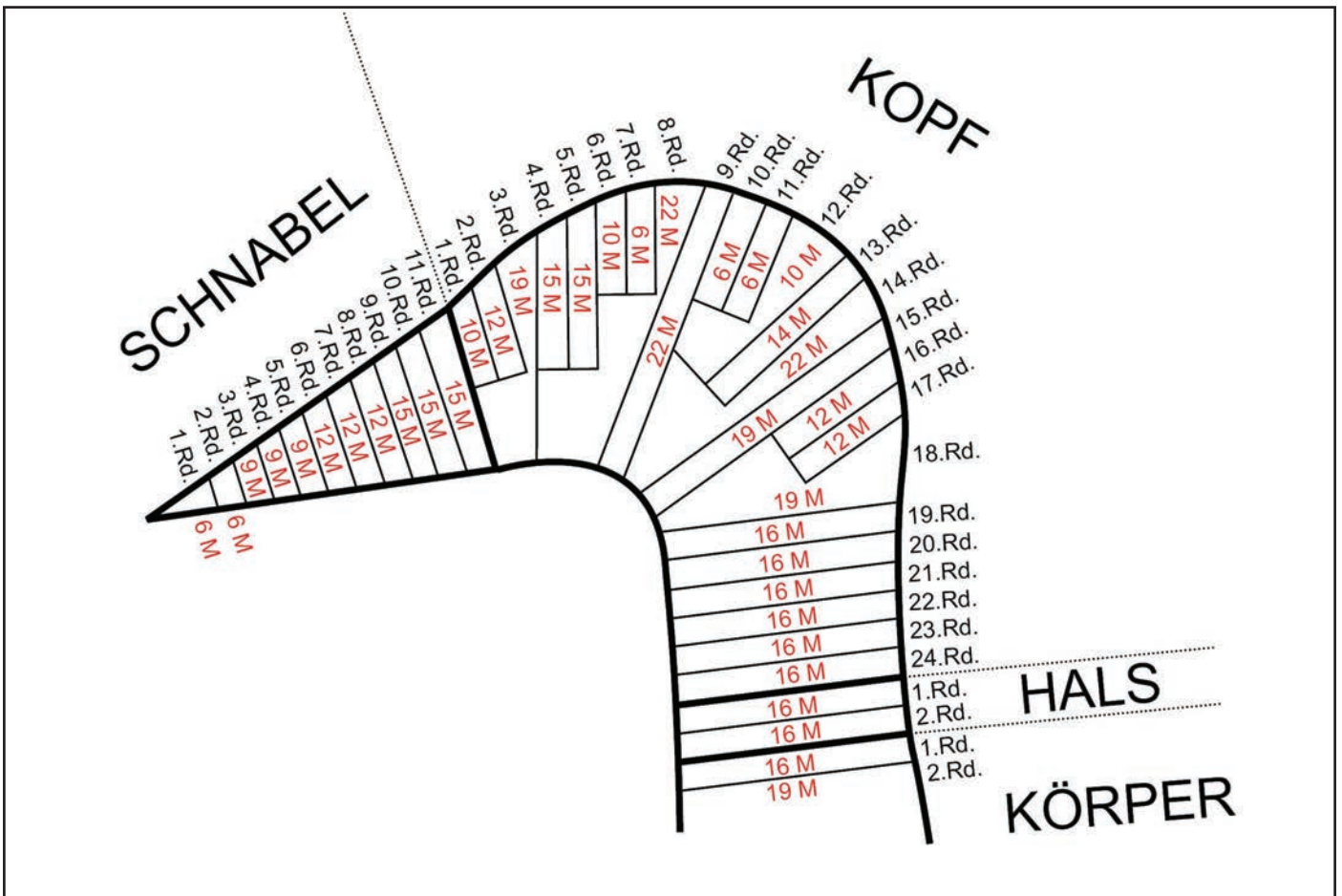


So sieht der fertige Farbübergang aus. Ein wenig wird man ihn immer sehen, aber das finde ich nicht schlimm.





Abbildung über den Aufbau der Runden. Hier sieht man die Stufen, die durch den RW entstehen.



## Kopf:

Grün beim Erpel, weiß bei der Ente (Übergang seitlich im Mundwinkel).  
Der Kopf baut sich in Stufen auf (siehe Abbildung auf Seite 5 Mitte).



**Hinweis:** Wenn nach der letzten Masche der Rd. eine Stufe kommt, zählt das Schließen der Stufe zur 1 M der nächsten Rd. (siehe Abbildungen der Erklärung der Stufe auf der nächsten Seite). Bei jeder Stufe bei der ersten M der nächsten Rd. nur in den vorderen Maschenschenkel einstechen.

1. Rd.:	*2 fM, 1 M zun.*, von * bis * noch 1x wdh., 2 fM	[10] weiter in Rd. 2
2. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 3 fM, 1 M zun., 2 fM, 1 M zun., 3 fM	[12] weiter in Rd. 3
3. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 12 fM, weiterhäkeln, Rd. mit 7 fM schließen	[19]
4. Rd.:	4 fM, 1 M zun., 3 fM, 1 M zun., 4 fM	[15] weiter in Rd. 5

Bei jeder Stufe bei der ersten M der nächsten Rd. nur in den vorderen Maschenschenkel einstechen (siehe Abbildungen auf der nächsten Seite).

5. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 15 fM	[15]
6. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 10 fM	[10]
7. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 6 fM	[6]
8. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 6 fM Rd. schließen mit 16 fM	[22] (4 Stufen)

Bei jeder Stufe bei der ersten M der nächsten Rd. nur in den vorderen Maschenschenkel einstechen (siehe Abbildungen auf der nächsten Seite).

9. Rd.:	22 fM (=eine ganze Rd.)	[22]
10. Rd.:	6 fM	[6] weiter in Rd. 11
11. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 6 fM	[6]
12. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 6 fM, 4 fM	[10]
13. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 4 fM, 6 fM, 4 fM	[14]
14. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), Rd. schließen mit 22 fM	[22]

Bei jeder Stufe bei der ersten M der nächsten Rd. nur in den vorderen Maschenschenkel einstechen (siehe Abbildungen auf der nächsten Seite).

(in die 1.M Markierer setzen)

15. Rd.:	3 fM, 1 M abn., 6 fM, 1 M abn., 4 fM, 1 M abn., 3 fM	[19]
16. Rd.:	12 fM	[12] weiter in Rd. 17
17. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 12 fM	[12]
18. Rd.:	<b>RW</b> (in die 1. M der Nadel), 12 fM, 7 fM	[19]

Bei jeder Stufe bei der ersten M der nächsten Rd. nur in den vorderen Maschenschenkel einstechen (siehe Abbildungen auf der nächsten Seite).

### Kopf und Schnabel fest ausstopfen und Augen platzieren.

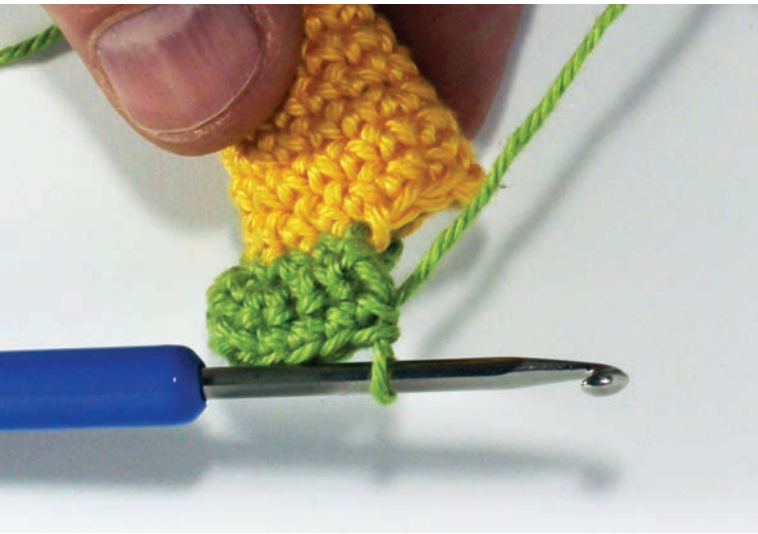
19. Rd.:	*3 fM, 1 M abn.*, von * bis * noch 2x wdh., 4 fM	[16]
20. - 24. Rd.:	16 fM => 5 Runden	[16]

**Farbwechsel:** Nach der 24. Runde steht wieder ein Farbwechsel an. Eine Anleitung dazu findest du auf Seite 3 **oder im Video auf meiner Homepage unter**

<https://www.kunstfabriks.at/index.php/anleitungen-und-downloads.html>

## Erklärung Stufe häkeln:

Ob nach oben oder nach unten, die Stufe wird immer gleich gehäkelt.



Damit bei dem Übergang von einer Stufe kein Loch entsteht, stichst du mit der Häkelnadel in den vorderen Maschenschenkel seitlich an der Stufe der Vorrunde (siehe Abbildung 2). Jetzt hast du zwei Schlingen auf der Häkelnadel.



Weiter in der Runde, stichst du mit der Häkelnadel in den vorderen Maschenschenkel der ersten (gelben) Masche unterhalb der Stufe (siehe Abbildung 3). Jetzt hast du 3 Schlingen auf der Häkelnadel. Nun holst du dir den Faden und ziehst ihn durch alle drei Schlingen durch (siehe Abbildung 4).

Jetzt weiter in der Runde mit festen Maschen wie in der Anleitung beschrieben.





## Hals:

Weiß beim Erpel, Beige bei der Ente.

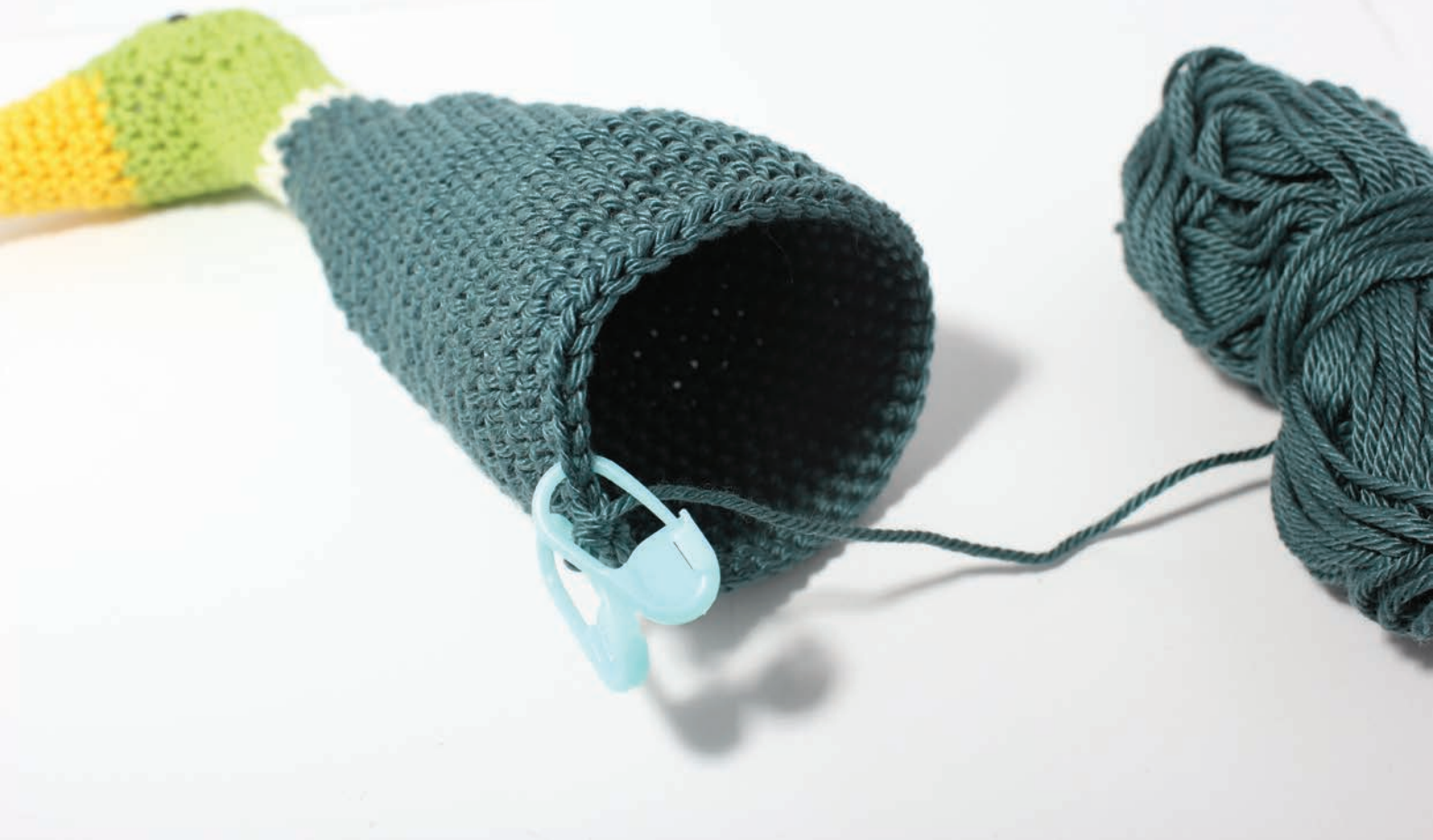
1. – 2. Rd.: 16 fM häkeln => 2 Runden

[16]

**Farbwechsel:** Nach der 2. Runde steht wieder ein Farbwechsel an. Eine Anleitung dazu findest du auf Seite 3 oder im Video auf meiner Homepage unter

<https://www.kunstfabriks.at/index.php/anleitungen-und-downloads.html>





## Körper:

Dunkelgrün beim Erpel, Weiß bei der Ente.

Nach und nach Kopf, Hals und Körper mit Füllmaterial befüllen.

- |              |   |      |
|--------------|---|------|
| 1. - 2. Rd.: | 16 fM häkeln => 2 Runden                          | [16] |
| 3. Rd.:      | *4 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM | [19] |



**Hinweis:** Bei der dritten Wiederholung (3.Rd. Masche 18) muss sich die zunehmende Masche genau in der Halsmitte befinden (siehe Bild Seite 8 unten). Das ist wichtig zur Kontrolle, da es beim Bürzel ab Rd. 30 darauf ankommt, dass die Maschenmarkierer richtig gesetzt werden und sich beim Farbwechsel die Anfangsmasche der Rd. nicht verschoben hat.

**Tipp:** Wenn es sich nicht ausgeht, mach die letzte Zunahme trotzdem bei der Halsmitte. Sonst sitzt der Bürzel nachher schief!

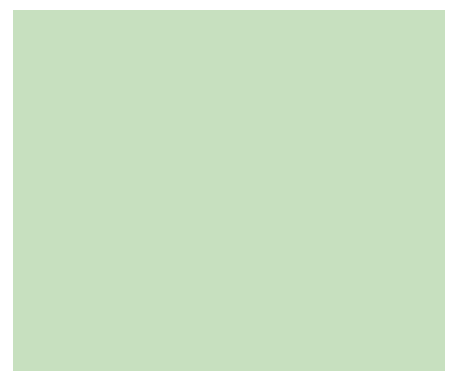
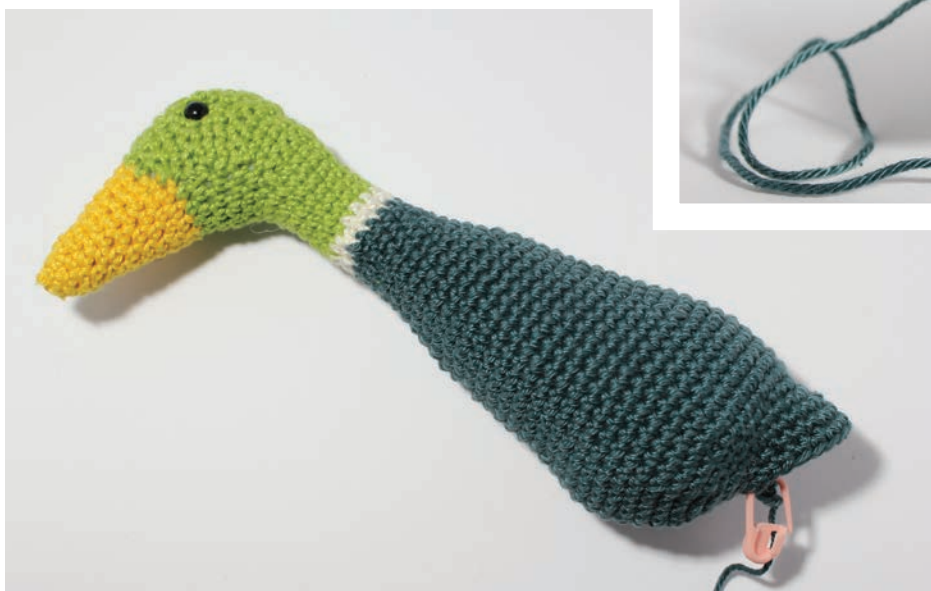
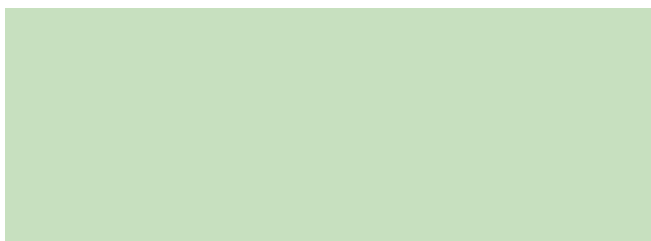




4. - 5. Rd.:	19 fM häkeln => 2 Runden	[19]
6. Rd.:	*5 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[22]
7. Rd.:	22 fM häkeln	[22]
8. Rd.:	*6 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[25]
9. Rd.:	*7 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[28]
10. - 11. Rd.:	28 fM häkeln => 2 Runden	[28]
12. Rd.:	*8 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[31]
13. - 14. Rd.:	31 fM häkeln => 2 Runden	[31]
15. Rd.:	*9 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[34]
16. - 17. Rd.:	34 fM häkeln => 2 Runden	[34]
18. Rd.:	*10 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[37]
19. Rd.:	37 fM häkeln	[37]
20. Rd.:	*11 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[40]
21. Rd.:	*12 fM, 1 M zun. *, von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[43]
22. - 28. Rd.:	43 fM häkeln => 2 Runden	[43]
29. Rd.:	*2 fM, 1M abn.* , von * bis * noch 1x wdh., 2 fM, Bürzel-Markierung, 12 fM, Bürzel-Markierung *2 fM, 1M abn.* , von * bis * noch 4x wdh., 1 fM	[36]
30. Rd.:	*2 fM, 1M abn.* , von * bis * noch 2x wdh., 5 fM, 1M zun., 5 fM, *2 fM, 1M abn.* , von * bis * noch 2x wdh, 1 fM	[31]
31. Rd.:	In dieser Runder siehst du ob die Markierer für den Bürzel richtig platziert sind. 2 fM, 1M abn., 2 fM (Markierung); 5 fM, *1 M zun.* von * bis * noch 1x wdh., 5 fM (Markierung), *2 fM, 1M abn.* , von * bis * noch 2x wdh, 1 fM	[29]
32. Rd.:	*1 fM, 1M abn.* , von * bis * noch 1x wdh. (Markierung raus); 6 fM, 1M zun., 6 fM (Markierung raus), *1 fM, 1M abn.* , von * bis * noch 2x wdh., 1 fM	[25]
33. Rd.:	*1M abn.* , von * bis * noch 2x wdh., *11 fM, *1M abn.* , von * bis * noch 3x wdh.	[18]
34. Rd.:	18 fM	[18]

### Körper fest mit Füllmaterial ausstopfen.

35. Rd.: Schlitz zusammennähen (siehe Abbildung unten).





## Flügel:

Dunkelgrün beim Erpel, Weiß bei der Ente. Hiervon werden 2 Teile benötigt (linker und rechter Flügel)

10 LM anslagen

1. Rd.: **RW**, 1 fM in die 2. LM von der Nadel aus, 1 fM in jede folgende LM (keine Wendemasche!!) [9]
2. Rd.: **RW**, 2 M neben der Nadel einstecken, \*1 M zun., 2 fM\*, von \* bis \* noch 1x wdh., 2 fM [10]
3. Rd.: **RW**, 1 fM in jede Masche [10]
4. Rd.: **RW**, 10 fM, weiterhäkeln über Kante 1 fM, ½ Stb, 1 Stb in die 1. M der LM-Kette [13]
5. Rd.: **RW**, 1 WM, 1 Stb, ½ Stb, 1 fM, weiterhäkeln über Kante 10 fM (die WM wird nicht gezählt) [13]

Den Faden lange abschneiden damit ein Rest zum Annähen bleibt. Dann in weiß (Erpel) oder beige (Ente) für die Flügelspitze an der hinteren Flügelspitze beginnend die neue Farbe anschlingen:

6. Rd.: 1 fM, \*2x ½ Stb in eine fM, mit 1 KM in die folgende FM enden\*, von \* bis \* noch 1x wdh. [7]

Die Flügel werden jeweils in Reihe 7 und 8 leicht schräg nach hinten angenäht (siehe Abbildung oben links).

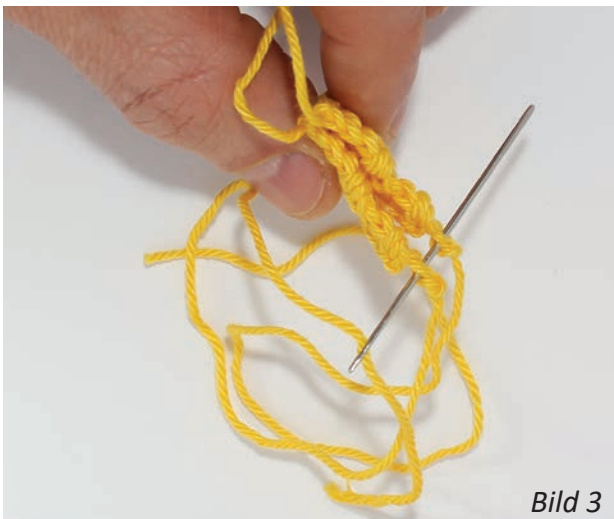
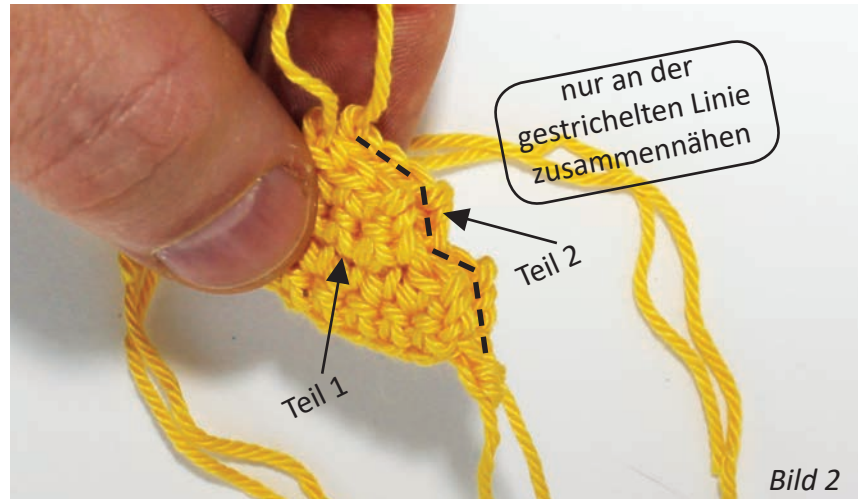


## Füße:

Mit Gelb häkeln. Ein Watschelfuß besteht aus 4 halben Teilen. Es werden je 2 Teile in der Mitte zusammengenäht (siehe Bild 1 und 3). Jetzt hast du einen Fuß (Ober- und Unterteil). Diese werden mit der schöneren Seite übereinandergelegt und zusammengenäht. Hierbei entsteht die dicke Wulst die typisch für die Mittelkralle der Entenfüße ist (siehe Bild 3 und 4).

9 LM anschlagen

- |         |   |                       |
|---------|---|-----------------------|
| 1. Rd.: | <b>RW</b> , in der 2. M neben der Nadel beginnen; 7 fM (bei vorletzter M RW | [7]                   |
| 2. Rd.: | <b>RW</b> , in der 2. M neben der Nadel beginnen; 6 fM                      | [6]                   |
| 3. Rd.: | <b>RW</b> , in der 1. M neben der Nadel beginnen; 5 fM                      | [5]                   |
| 4. Rd.: | <b>RW</b> , in der 2. M neben der Nadel beginnen; 3 fM                      | [3] (1 M bleibt frei) |



Die beiden zusammengenähten Teile 1 + 2 wieder aufklappen, zwei solcher Teile übereinander legen und rundherum zusammennähen.





## Beine:

Mit Gelb häkeln. Hiervon werden 2 Teile benötigt.

1. Rd.: 6 fM in einen Fadenring, mit 1 KM schließen [6]  
 2. Rd.: 6 fM in die M der VorRd. [6]

Nach der 2. Runde das Ganze umdrehen/umstülpen, damit man wieder in die richtige Richtung häkelt.

3. - 8. Rd.: 6 fM in die M der VorRd. => 6 Runden [6]

Die Beine werden ganz unten am Körper und an den Füßen angenäht (siehe Abbildung unten links). Die Positionierung der Beine am Körper kannst du je nach gefallen selbst bestimmen. Steck sie dir dafür vorher mit einer Nadel fest und schau, ob es dir so gefällt.

Damit meine Laufenten aus Baumwollgarn wie auf den Bildern von alleine stehen können, habe ich von unten vorsichtig in jedes Bein einen Draht eingeführt. So können sie schön dekorativ platziert werden und kommen von allen Seiten gut zur Geltung (siehe Abbildung unten rechts).











